

Vorwort zur zweiten Auflage.

Diese zweite Auflage der „Geschichte des deutschen Volkes“ ist ebensowohl eine verkürzte, wie eine vermehrte. Verkürzt ist sie um einige, durch zu viel Detail unklar sich darstellende Partien in der Kaisergeschichte und im 17. Jahrhundert; vermehrt aber schon in den früheren Perioden durch einige frisch hinzugefügte individuelle Züge, dann aber durch den Versuch, die nun abgeschlossene Periode von 1815—1866, die ich „Deutschland unter dem Bunde“ genannt habe, für die Jugend zu behandeln, und endlich durch die erhebende Geschichte des großen Jahres 1866.

Hinzuzufügen habe ich nur ein Wort der Freude, daß diese Arbeit nunmehr zu einer zweiten Auflage hat reifen dürfen; und ein Wort der Genugthuung, daß ich in den Grundanschauungen derselben keinen Zug in Folge der erschütternden Bewegungen des vergangenen Jahres zu ändern gehabt habe. In Preußen vollendet sich die deutsche Geschichte. Das habe ich, Preuze nicht durch Geburt aber längst durch freie Wahl meines Herzens, geglaubt, seit ich politisch zu denken begonnen; das hatte ich von Anbeginn als den leitenden Gedanken in diesem Büchlein festgehalten, und darf es heute um so freudiger behaupten. Gebe Gott dem vaterländischen Werke, an dem unsere edelsten Männer schaffen, und zu dem diese Schrift nur ihr bescheidenes Sandkorn reicht, Gedeihen, damit es auch fernerhin eine Lust bleibt, deutsche Geschichte zu schreiben, zu lehren und zu lernen!

Berlin, Königs Geburtstag, den 22. März 1867.

Dr. David Müller.